



Geschäfts-, Leistungs- und Lieferbedingungen für Bier-Abonnement-Verträge

§1

Geltungsbereich

(1) Die nachfolgenden Geschäfts-, Leistungs- und Lieferbedingungen gelten für sämtliche geschlossenen Bier-Abonnement-Verträge mit der Wilhelmshaven Brauerei GmbH (nachfolgend „Anbieter“).

(2) Die Geschäftsbedingungen unserer Kunden¹ finden keine Anwendung, auch wenn der Anbieter ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widersprechen.

§2

Bestellung und Vertragsschluss

(1) Alle unsere Angebote sind unverbindlich.

(2) Durch Aufgabe einer Bestellung macht der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Bier-Abonnements. Der Anbieter kann das Angebot bis zum Ablauf des fünften auf den Tag des Angebots folgenden Werktages annehmen. Der Kunde kann das Angebot über das in den Online-Shop des Anbieters integrierte Online-Bestellformular abgeben. Dabei gibt der Kunde, nachdem er die ausgewählten Waren in den virtuellen Warenkorb gelegt und den elektronischen Bestellprozess durchlaufen hat, durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Waren ab.

(3) Der Anbieter wird dem Kunden unverzüglich nach Eingang des Angebots eine Bestätigung über den Erhalt des Angebots zusenden, die keine Annahme des Angebots darstellt. Das Angebot gilt erst als von uns angenommen, sobald der Anbieter gegenüber dem Kunden die Annahme ausdrücklich erklärt, die Kundenzahlung (ggf. über einen Zahlungsdienstleister) veranlassen, den Kunden zur Zahlung auffordern oder dem Kunden den Bier-Abonnement-Pass (im Folgenden: „Hopven Pass“) aushändigen. Der Abonnement-Vertrag mit dem Kunden kommt erst mit unserer Annahme zustande.

(4) Das Mindestalter für den Abschluss von Bier-Abonnementverträgen beträgt 18 Jahre.

¹ Hinweis zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG):

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird in diesem Dokument auf geschlechterneutrale Bezeichnungen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.



(5) Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§3

Preise, Kosten und Zahlung

(1) Unsere Preise schließen die gesetzliche Umsatzsteuer ein. Versandkosten sind von dem Kunden zu tragen, sofern dies nicht gesondert angegeben ist.

(2) Der Kunde verpflichtet sich zur Vorauszahlung des Abonnement-Preises für die gewählte Gesamtlaufzeit des Bier-Abonnements direkt nach der Bestellung. Akzeptiert werden Zahlungen per Vorkasse und Zahlungen über den Zahlungsdienst PayPal. Sollten weitere Zahlungsarten akzeptiert werden, so wird dies zusätzlich angegeben. Sollte der Kunde auf die erste und die darauffolgende zweite Zahlungserinnerung nicht reagieren, kann er angemahnt und danach kostenpflichtig storniert werden. Die entstehenden Kosten (bis zur Höhe des vollen Bestellbetrages zzgl. anfallender Zustell- und Beibehaltungskosten) sind vom Käufer in vollem Umfang zu zahlen.

(3) Dem Kunden steht kein Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht zu, soweit nicht die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

§4

Inhalt des Bier-Abonnements, Bezug der Biere, Hopven Pass

(1) Inhalt des Bier-Abonnements ist die im jeweiligen Abonnement gewählte Anzahl an Bieren pro Kalenderjahr. Biere im Bier-Abonnement können ausschließlich in unserer Brauerei in der Rüderstraße 10, 26382 Wilhelmshaven (im Folgenden: „Brauerei“), zu den Öffnungszeiten der Brauerei bezogen werden. Der Kunde kann vor dem Bezug jedes Bieres, je nach aktueller Verfügbarkeit, wählen zwischen 0,3 Liter oder 0,5 Liter Wilhelms Hopven-Bier vom Fass oder 0,33 Liter oder 0,5 Liter Wilhelms Hopven-Bier in der Flasche. Der Kunde kann die Sorte und Art des Bezugs aus unserem jeweils aktuellen Wilhelms Hopven-Angebot wählen, soweit die jeweilige Sorte in der Brauerei abgefüllt vorrätig ist. Der Anspruch des Kunden auf die jährliche Bieranzahl entsteht jeweils am 1. Januar eines Kalenderjahres. Nicht bezogene Biere eines Kalenderjahres werden innerhalb der Laufzeit einmalig auf das nachfolgende Kalenderjahr übertragen.

(2) Die Bier-Abonnenten werden in einem gesonderten Register bei der Wilhelmshaven Brauerei GmbH geführt (im Folgenden: „Abonnementregister“). In dem Abonnementregister werden der Name, das Geburtsdatum, die E-Mail-Adresse, sowie die Anzahl und die Art der Bier-Abonnements des Kunden erfasst und gespeichert. Der



Kunde steht für die Wahrheitsgemäßheit und Vollständigkeit der von ihm angegebenen Daten ein und verpflichtet sich, uns Änderungen seiner im Abonnentenregister gespeicherten Daten unverzüglich mitzuteilen. Hierfür steht ihm unsere E-Mail-Adresse team@wilhelmshaven-brauerei.de zur Verfügung.

(3) Der Anbieter gibt an jeden Abonnenten einen nummerierten Hopven Pass in Scheckkartenformat aus, über welchem die Anzahl der verfügbaren und bereits bezogenen Biere gespeichert wird.

(4) Anspruch auf Bierbezug hat nur, wer im Abonnentenregister eingetragen ist und einen gültigen Hopven Pass in der Brauerei vorlegen kann. Der Anbieter ist jedoch berechtigt, mit schuldbefreiender Wirkung an jeden Vorleger eines gültigen Hopven Passes zu leisten. Eine Ausgabe von Bier an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren erfolgt nicht, es sei denn, die/der Jugendliche befindet sich in Begleitung einer sorgeberechtigten Person.

(5) Ist der Hopven Pass abhandengekommen, vernichtet oder so stark beschädigt, dass er in seiner Funktion beeinträchtigt ist, so stellt der Anbieter dem Kunden als berechtigtem Bier-Abonnenten einen neuen Genusspass aus, wenn der Kunde das Abhandenkommen, die Vernichtung oder die Beschädigung des Bierpasses glaubhaft macht. Für die Neu-Ausstellung eines Genusspasses nach Verlust, Vernichtung oder Beschädigung des Genusspasses wird dem Kunden eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von einmalig 10,00 € (zzgl. ges. MwSt.) berechnet. Ein Abhandenkommen des Genusspasses ist uns unverzüglich anzuzeigen. Biere, welche vor der Anzeige des Abhandenkommens unberechtigt durch Vorlage des Genusspasses eingelöst wurden, werden dem Abonnenten nicht wieder gutgeschrieben.

§5

Laufzeit des Bierabonnements

(1) Das Bier-Abonnement endet automatisch zum Ablauf von 5 Jahren, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

(2) Die Mindestlaufzeit beträgt 24 Monate.

(3) Nach dem Ende der Mindestlaufzeit ist das Bier-Abonnement jederzeit kündbar. Die Kündigung ist zu richten an die Wilhelmshaven Brauerei GmbH, Rüderstraße 10, 26382 Wilhelmshaven. Eine Kündigung per E-Mail an team@wilhelmshaven-brauerei.de ist möglich. Stehen dem Kunden zum Zeitpunkt der Kündigung noch Biere zu, wird ihm diese Menge anteilig am gezahlten Abonnement-Preis erstattet.



§6

Übertragbarkeit des Bier-Abonnements

(1) Die Übertragung eines Bier-Abonnements ist möglich und erfolgt durch Vertragsübernahme des Bierabonnements, welcher sowohl der bisherige Abonnent als auch der neue Abonnent als auch die Brauerei zustimmen müssen. Der neue Abonnent wird in das Abonnentenregister eingetragen. Ein Anspruch auf Erteilung der Zustimmung besteht nicht.

(2) Das Bier-Abonnement ist nicht vererbbar. Es endet mit dem Tod des Bier-Abonnenten. Gegen Vorlage eines rechtskräftigen Erbscheins wird den Erben die dem Abonnenten noch zustehende Biermenge anteilig am gezahlten Abonnement-Preis ausgezahlt.

§7

Datenschutz

(1) Die datenschutzrechtlichen Interessen der Kunden werden durch uns nach den gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt. Der Anbieter verarbeitet Kundendaten stets unter Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), insbesondere nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 b) DSGVO zur Vertragsabwicklung und nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO zur Erfüllung rechtlicher, insbesondere steuerlicher Verpflichtungen, denen der Anbieter unterliegt. Der Anbieter gibt personenbezogene Daten der Kunden erforderlichenfalls zur Vertragsabwicklung an Zahlungsdienstleister weiter. Der Anbieter nutzt und verarbeitet darüber hinaus die Daten der Kunden unter Einhaltung des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 f) DSGVO für eigene Werbung, insbesondere für Werbe-Mailings. Telefonwerbung betreiben wird nicht betrieben. Die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist insbesondere zur Erfüllung steuerlicher Pflichten gilt auch für die Speicherung personenbezogener Daten.

(2) Der Verarbeitung sowie der Nutzung seiner Daten zu Werbezwecken kann der Kunde jederzeit widersprechen. Hierzu genügt eine Mitteilung an uns per E-Mail an team@wilhelmshaven-brauerei.de oder per Post an Wilhelmshaven Brauerei GmbH, Rüderstraße 10, 26382 Wilhelmshaven. Die Wirksamkeit des Vertrages bleibt von einem etwaigen Widerspruch unberührt. Zudem kann der Kunde jederzeit Auskunft über die zu ihm gespeicherten Daten sowie deren Berichtigung verlangen. Kommt der Anbieter unseren datenschutzrechtlichen Pflichten, insbesondere dem Begehren des Kunden nicht innerhalb der gesetzlichen Frist oder unzureichend nach, so kann sich der Kunde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. Zuständig ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen (www.lfd.niedersachsen.de).



§8 Haftung

(1) Der Anbieter verpflichtet sich gegenüber dem Kunden zur sorgfältigen Erbringung der Leistungen gemäß diesen AGB und den übrigen Vertragsbestimmungen (sofern vereinbart). Schadensersatzansprüche, aus welchen Gründen auch immer, insbesondere aus Unmöglichkeit der Leistung, aus Vertragsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss, aus Gewährleistung und aus unerlaubter Handlung, sind sowohl gegen den Anbieter als auch gegen deren Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Die Haftung für indirekte Schäden und Folgeschäden, die sich aus dem Gebrauch, durch Fehlleistung oder Leistungsausfall ergeben, sind ausgeschlossen. Ebenso haftet der Anbieter nur für Verzögerungen, Fehlleistungen und technische Komplikationen soweit vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt.

§9 Streitbeilegungsverfahren, Verordnung (EU) Nr. 524/2013, Europäische Online Streitbeilegungs-Plattform

(1) Die Europäische Kommission hat eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereitgestellt, die der Kunde unter dem folgenden Link findet:
<https://ec.europa.eu/consumers/odr>

(2) Der Anbieter ist grundsätzlich nicht bereit und auch nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 10 Nachträgliche Änderungen im Falle von Gesetzesänderungen oder Änderungen höchstrichterlicher Rechtsprechung

(1) Der Anbieter ist berechtigt, einzelne Regelungen dieser Geschäfts-, Leistungs- und Lieferbedingungen für Bier-Abonnement-Verträge im Falle einer Änderung der gesetzlichen Lage, welche eine Unwirksamkeit der einzelnen Regelungen zur Folge hat, mit einer Frist von sechs Wochen im Voraus in der Weise zu ändern oder durch eine neue Regelung zu ersetzen, dass die neue Regelung mit dem Ziel der Erhaltung der Wirksamkeit aus Kundensicht günstiger ist als die Regelung in der vorherigen Fassung. Die jeweilige Änderung wird dem Kunden per E-Mail oder schriftlich bekannt geben. Die Änderung wird Gegenstand des zwischen uns und dem Kunden geltenden Vertrages, wenn der Kunde dieser Änderung nicht binnen einer Frist von sechs Wochen ab Bekanntgabe der Änderung per E-Mail (team@wilhelmshaven-brauerei.de) oder schriftlich (Wilhelmshaven Brauerei GmbH, Rüderstraße 10, 26382 Wilhelmshaven) widerspricht. Auf die Möglichkeit des Widerspruchs sowie die Folgen von dessen Ausbleiben wird den Kunden in der Bekanntgabe der Änderung ausdrücklich hinweisen.



§ 11 Anwendbares Recht

(1) Der zwischen uns und dem Kunden bestehende Bier-Abonnement-Vertrag unterliegt vorbehaltlich zwingender internationalprivatrechtlicher Vorschriften dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechtsübereinkommens. Ist der Kunde jedoch Verbraucher und hat er seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Staat, so bleibt ihm der Schutz nach den maßgeblichen Bestimmungen des Aufenthaltsstaats, von denen nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf, erhalten.